

WISSENSDATENBANKARTIKEL

Feedquellen, Sortierung, automatische Aktualisierung und Caching in RSS Reader



Haftungsausschluss

Für die Zwecke dieses Haftungsausschlusses:

- **Das Unternehmen** (in diesem Haftungsausschluss entweder als „das Unternehmen“, „wir“, „uns“ oder „unser“ bezeichnet) bezieht sich auf Vitextra SIA, LV-1009 Rīga, Matīsa iela 61 – 25.
- **Dokument** verweist auf den Wissensdatenbank-Artikel.
- **Sie** sind die Person, die auf das Dokument zugreift, bzw. das Unternehmen oder eine andere juristische Person, in deren Namen eine solche Person auf das Dokument zugreift oder es nutzt.
- **Die Website** verweist auf Vitextra, zugänglich über <https://vitextra.com>

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen nur der allgemeinen Information.

Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen im Inhalt des Dokuments.

In keinem Fall haftet das Unternehmen für besondere, direkte, indirekte oder zufällige Schäden oder für Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des Inhalts des Dokuments ergeben, unabhängig davon, ob es sich um eine Klage aufgrund von Vertrag, Fahrlässigkeit oder anderen Delikten handelt. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Inhalt des Dokuments jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ergänzen, zu streichen oder zu ändern.

Haftungsausschluss für Fehler und Auslassungen

Die in dem Dokument enthaltenen Informationen dienen lediglich als allgemeine Orientierungshilfe zu Fragen von Interesse. Daher können Fehler auftreten, auch wenn das Unternehmen alle Vorsichtsmaßnahmen ergreift, um sicherzustellen, dass der Inhalt des Dokuments aktuell und korrekt ist. Außerdem kann es angesichts der sich ändernden Gesetze, Regeln und Vorschriften zu Verzögerungen, Auslassungen oder Ungenauigkeiten bei den in diesem Dokument enthaltenen Informationen kommen.

Das Unternehmen haftet nicht für etwaige Fehler oder Auslassungen oder für die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben.

Haftungsausschluss für faire Nutzung

Das Unternehmen darf urheberrechtlich geschütztes Material verwenden, das der Urheberrechtsinhaber nicht ausdrücklich genehmigt hat. Das Unternehmen stellt dieses Material für Kritik, Kommentare, Berichterstattung, Schulung, Wissenschaft oder Forschung zur Verfügung.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass dies eine „faire Nutzung“ von urheberrechtlich geschütztem Material im Sinne von Abschnitt 107 des US-Urheberrechtsgesetzes darstellt.

Wenn Sie urheberrechtlich geschütztes Material aus dem Dokument für Ihre eigenen Zwecke verwenden möchten, die über eine angemessene Nutzung hinausgehen, müssen Sie die Erlaubnis des Urheberrechtsinhabers einholen.

„Benutzung auf eigene Gefahr“ Haftungsausschluss

Alle Informationen in diesem Dokument werden im Ist-Zustand zur Verfügung gestellt, ohne Garantie auf Vollständigkeit, Genauigkeit, Aktualität oder auf die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben, und ohne jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Garantie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien für Leistung, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Das Unternehmen haftet weder Ihnen noch anderen gegenüber für Entscheidungen oder Handlungen, die im Vertrauen auf die Informationen des Dienstes getroffen wurden, noch für Folgeschäden, besondere oder ähnliche Schäden, selbst wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

Kontaktieren Sie uns

Wenn Sie Fragen zu diesem Haftungsausschluss haben, können Sie uns per E-Mail kontaktieren: support@vitextra.com.

Inhaltsverzeichnis

Überblick	4
Quellen	4
Unterstützte Feedformate und Elemente	5
Wie Feeds geladen werden	5
Quellen, die nicht geladen werden können	6
Zusammenführen und Sortieren	6
Automatische Aktualisierung	7
Der Browsercache	8

Überblick

RSS Reader macht aus beliebig vielen Feeds eine einzige Liste von Elementen. Dieser Artikel erklärt Bearbeitern und Administratoren die Mechanik hinter dieser Liste: was eine Quelle ist und welche Feedformate funktionieren, wie die Elemente mehrerer Feeds zusammengeführt und sortiert werden, wie oft sie aktualisiert werden und wie der Browsercache dafür sorgt, dass das Webpart sofort erscheint. Die Einstellungen selbst befinden sich in den Gruppen **Newsfeed** und **Verhalten** des Eigenschaftsbereichs; die Konfigurationsschritte finden Sie in [KB10367. So fügen Sie das RSS Reader-Webpart hinzu und konfigurieren es.](#)

Quellen

Eine Quelle ist ein Feed mit drei Attributen, die im Bereich **Quellen** der Gruppe **Newsfeed** bearbeitet werden:

Feld	Bedeutung
URL	Die Adresse des Feeds – das XML-Dokument, nicht die Website. Erforderlich.
Anzeigename	Der Name der Quelle, wie Leser ihn sehen: auf ihrer Registerkarte in der Quellenzeile und in der Gruppierung <i>By source</i> . Erforderlich.
Reihenfolge	Die Position der Quelle unter den anderen (1, 2, 3 ...). Bestimmt die Reihenfolge der Registerkarten und der Gruppen in der Sortierreihenfolge <i>By source</i> .

Die Anzahl der Quellen ist nicht begrenzt, aber jede Quelle wird bei jedem Laden und jeder Aktualisierung heruntergeladen; eine Liste von einem Dutzend aktiver Feeds erscheint daher langsamer und liefert mehr Elemente, als das Limit **Angezeigte Elemente** anzeigen kann. Drei bis sechs Quellen pro Webpart sind ein praktikabler Bereich; verteilen Sie größere Mengen auf mehrere Webparts oder Seiten.

Die Adressen der Quellen werden in den Eigenschaften des Webparts innerhalb der Seite gespeichert. In Microsoft Teams verwendet die persönliche App den Satz von Quellen, den der Administrator mit **Einstellungen speichern** gespeichert hat; eine

Kanalregisterkarte hat ihren eigenen Satz.

Unterstützte Feedformate und Elemente

Die Feeds werden vom Vitextra-Feeddienst heruntergeladen und analysiert, der die Elemente in normalisierter Form zurückgibt (siehe **Wie Feeds geladen werden** unten). Der Dienst verarbeitet die gängigen Syndikationsformate – **RSS** und **Atom** – und liest die Erweiterungen, die Herausgeber für reichhaltigere Elemente verwenden:

Element eines Eintrags	Woher es stammt
Titel und Link	Titel und Link des Elements in RSS oder Atom
Beschreibung	Beschreibung oder Zusammenfassung des Elements, ohne HTML-Markup
Veröffentlichungsdatum	Das Veröffentlichungsdatum des Elements; bei Elementen ohne gültiges Datum wird kein Datum angezeigt
Bild	Media RSS media:content oder media:thumbnail , iTunes-Artwork oder das erste Bild im HTML der Beschreibung (Tracking-Bilder von einem Pixel werden übersprungen)
Autor	Dublin Core dc:creator , das Autorelement des Feeds oder Media RSS media:credit – in dieser Reihenfolge
Kategorien	Die Kategorieelemente des Eintrags

Ein Feed, der keine der Erweiterungen bietet, funktioniert trotzdem: Das Webpart zeigt Titel, Beschreibung und Datum.

Wie Feeds geladen werden

Ein im Browser ausgeführtes Skript kann einen Feed nicht von einer anderen Website herunterladen, sofern diese Website keine Cross-Origin-Anfragen erlaubt – was Feedherausgeber fast nie tun. RSS Reader sendet daher die Liste der Quellenadressen an den Vitextra-Feeddienst, der die Feeds aus dem Internet herunterlädt, analysiert und die Kanäle und Elemente an den Browser zurückgibt. Der Browser des Benutzers

stellt für den Feed selbst nie eine Verbindung zu den Servern der Herausgeber her – nur für die Bilder der Elemente, die direkt vom Herausgeber geladen werden.

Daraus folgen zwei Konsequenzen für Administratoren:

- ein Feed muss **aus dem Internet** erreichbar sein: Ein Feed auf einem Intranetserver oder hinter einem VPN kann nicht angezeigt werden;
- die Browser der Benutzer benötigen Zugriff auf **vitextra.com**; die Anfrage enthält die Quellenadressen und dieselben technischen Bezeichner wie die Lizenzprüfung jedes Vitextra-Webparts (siehe [KB10374. Datenschutz und Sicherheit in RSS Reader: Wie Feeds geladen werden und was gesendet wird](#)).

Quellen, die nicht geladen werden können

Wenn eine der Quellen nicht heruntergeladen oder analysiert werden kann – die Adresse ist falsch, der Server ist ausgefallen, das Dokument ist eine Webseite statt eines Feeds, das XML ist fehlerhaft –, markiert der Feeddienst sie als nicht verfügbar und gibt die übrigen zurück. Das Webpart:

- lässt die nicht verfügbare Quelle aus der zusammengeführten Liste aus,
- blendet ihre Registerkarte in der Quellenzeile aus,
- zeigt keinen Fehler an – die anderen Feeds werden wie gewohnt angezeigt.

Die Quelle erscheint beim nächsten Laden automatisch wieder, wenn der Feed wieder verfügbar ist. Da die Auslassung stillschweigend erfolgt, sieht ein Bearbeiter, der sich bei einer Adresse vertippt hat, keine Warnung; das einzige Anzeichen ist eine fehlende Registerkarte. Öffnen Sie die Adresse zur Prüfung in einem Browser: Ein funktionierender Feed zeigt XML (oder eine formatierte Feedseite), ein falscher eine Website oder einen Fehler. Wenn **alle** Quellen fehlschlagen, zeigt das Webpart *Keine Elemente gefunden.*; wenn der Feeddienst selbst nicht erreichbar ist, zeigt es *Leider ist ein Fehler aufgetreten. Aktualisieren Sie die Seite, und versuchen Sie es erneut.* – siehe [KB10373. Warum wird mein RSS-Feed nicht geladen? Fehlerbehebung für RSS Reader](#).

Zusammenführen und Sortieren

Die Elemente aller Quellen werden zu einer Liste zusammengeführt und dann gemäß der Option **Sort order** (Sortierreihenfolge) der Gruppe **Verhalten** sortiert:

Sortierreihenfolge	Ergebnis
Newest first (Standard)	Alle Elemente aller Quellen nach Veröffentlichungsdatum, die neuesten oben
Oldest first	Dieselbe Liste umgekehrt – die ältesten

Sortierreihenfolge	Ergebnis
	zuerst, für Chronologien und Archive
By source	Die Elemente nach Quelle gruppiert, in der Reihenfolge der Quellen; innerhalb jeder Gruppe neueste zuerst



Mit *Newest first* kann eine sehr aktive Quelle die anderen aus der Liste verdrängen: Veröffentlicht ein Feed zwanzig Elemente pro Tag und ein anderer zwei pro Woche, besteht der obere Teil der Liste aus dem aktiven Feed. Drei Wege, das Gleichgewicht zu wahren: *By source* verwenden, **Angezeigte Elemente** erhöhen oder den Schalter **Filter** einschalten, damit Leser die ruhige Quelle auf ihrer Registerkarte auswählen können.

Datumsangaben werden als echte Zeitstempel verglichen. Elemente, deren Feed kein gültiges Veröffentlichungsdatum liefert, werden als die ältesten behandelt: Sie stehen bei *Newest first* am Ende und bei *Oldest first* am Anfang, und das Webpart zeigt für sie kein Datum.

Die Auswahl des Lesers – eine Quellenregisterkarte, Kategorie-Tags, der Suchtext – wird nach dem Sortieren angewendet, und das Limit **Angezeigte Elemente** zuletzt, sodass das Webpart die ersten N Elemente der gefilterten, sortierten Liste zeigt.

Automatische Aktualisierung

Mit eingeschalteter Option **Automatische Aktualisierung** lädt das Webpart die Feeds alle **Aktualisierungshäufigkeit** Minuten (1–7) neu, solange die Seite geöffnet ist. Die Aktualisierung erfolgt unauffällig: Die Ladeplatzhalter werden nicht angezeigt, die Liste wird an Ort und Stelle ersetzt, und die aktuelle Quellenregisterkarte, die Kategorie-Chips und der Suchtext des Lesers bleiben erhalten. Schlägt eine Aktualisierung fehl – das Netzwerk ist ausgefallen, der Feeddienst ist nicht verfügbar

–, zeigt das Webpart weiterhin die Elemente, die es bereits hat, und versucht es beim nächsten Intervall erneut.

Schalten Sie die automatische Aktualisierung bei Seiten aus, die nur kurz geöffnet werden, und bei Seiten ein, die lange geöffnet bleiben: eine Nachrichtentafel auf einem Bildschirm in der Lobby, ein Dashboard, das ein Betriebsteam den ganzen Tag geöffnet hält. Das Intervall gilt pro Webpart; zwei RSS Reader auf einer Seite aktualisieren sich unabhängig voneinander.

Hinweis

Jede Aktualisierung ist eine Anfrage an den Feeddienst, und der Dienst lädt dafür jede Quelle herunter. Ein Intervall von einer Minute auf einer Seite, die hundert Personen geöffnet halten, bedeutet sechstausend Feedanfragen pro Stunde. Verwenden Sie das kürzeste Intervall nur dort, wo die Aktualität es wert ist, und sonst drei bis fünf Minuten.

Der Browsercache

Nach jedem erfolgreichen Laden speichert das Webpart die empfangenen Elemente im **Sitzungsspeicher** des Browsers, mit dem Satz der Quellenadressen als Schlüssel. Wird dieselbe Seite in derselben Browserregisterkartensitzung erneut geöffnet, zeigt das Webpart die zwischengespeicherten Elemente **sofort** an und fordert im Hintergrund aktuelle an; die Liste wird aktualisiert, sobald sie eintreffen. Der Cache wird höchstens 30 Minuten lang verwendet, danach werden die Elemente normal geladen.

Was das in der Praxis bedeutet:

- der erste Besuch einer Seite in einer Browsersitzung zeigt ein oder zwei Sekunden lang Platzhalter; spätere Besuche zeigen sofort Inhalt;
- der Cache gehört zur Browserregisterkartensitzung und verschwindet, wenn die Registerkarte geschlossen wird – darüber hinaus wird nichts auf dem Gerät aufbewahrt;
- eine Änderung der Quellen macht den Cache ungültig, weil der Schlüssel aus den Adressen gebildet wird;
- schlägt eine Aktualisierung fehl, bleiben die zwischengespeicherten Elemente auf dem Bildschirm, und die Fehlermeldung wird nur angezeigt, wenn überhaupt nichts anzuzeigen ist.

Der Cache enthält die Feedelemente, wie sie vom Feeddienst empfangen wurden –

Titel, Beschreibungen, Links, Bildadressen – und keine personenbezogenen Daten. Auf einem gemeinsam genutzten Computer wird er zusammen mit den übrigen Websitedaten der Browsersitzung gelöscht.